



Liebe Mitgliedsbetriebe des Paulinenauer Arbeitskreises!

Schwierige Entwicklungsbedingungen für den Mais in Brandenburg 2015

2015 reiht sich mit kühlen und mit trocken-heißen Perioden in die Liste der schwierigen Maisjahre ein. Nach der Saat litt der Mais zunächst unter den kühlen Temperaturen und blieb in seiner Entwicklung hinter anderen Jahren zurück. Bis zur ersten Trockenperiode Anfang Juli hatten die Bestände den Entwicklungsrückstand noch nicht aufgeholt. Sie hatten noch nicht die zu diesem Termin sonst übliche Massenbildung erreicht und konnten daher länger dem vorüber gehenden Wassermangel standhalten.

Die Blüte stellte sich mit BBCH 65 erst nach dem 20. Juli ein und war damit deutlich später als z. B. im letzten Jahr.

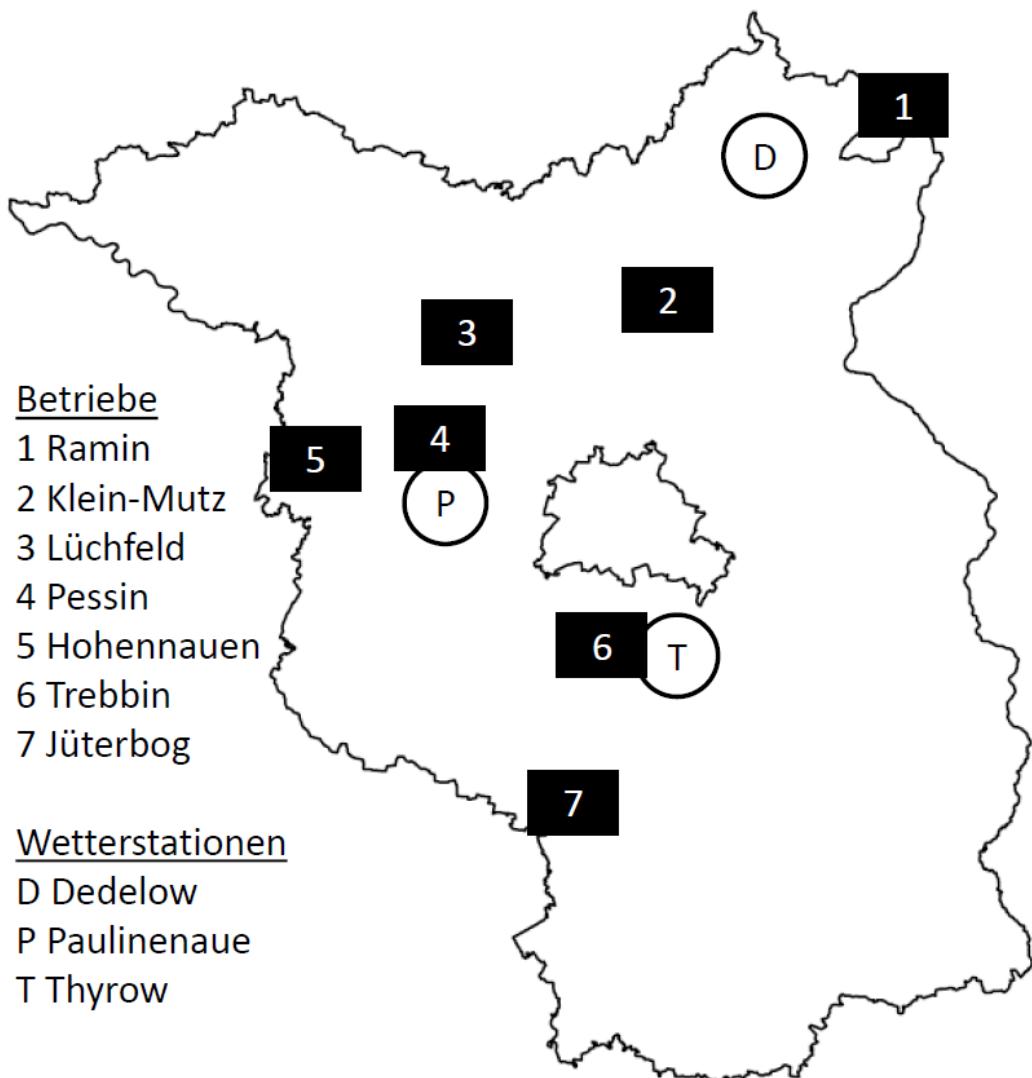
Die zweite Trockenperiode ab Anfang August traf den Mais bei voll ausgebildeter Biomasse und entsprechend hohem Wasserbedarf. Bei späten Sorten und bei später Aussaat fiel die weiblich Blüte (BBCH 65) in diese Periode, und die Trockenheit wirkte sich negativ auf die Bestäubung aus. Von Standort zu Standort unterschiedlich ausgeprägt weisen daher die meisten Silomaisbestände Trockenschäden auf. Je weniger Niederschlag an dem einzigen Regenwochenende um den 15. August fiel, um so stärker und nachhaltiger ist die Schädigung.

Silomaisbestände, deren Restpflanzen noch grüne, assimilierungsfähige Blattmasse aufweisen, bilden noch die wertvollen Kolben aus. Die Qualitätsanforderung, TM-Gehalt des Kolbens über 50 %, ist weiterhin Ziel der Bestandsentwicklung und Kriterium für den Erntetermin.

Erste Schätzung des Termines der Siloreife

Diejenigen Mitgliedsbetriebe, die sich an der Reifeprognose über das Programm MaisProg auf der Internet-Seite des Deutschen Maiskomitees oder durch Datenlieferung für das PAGF-Verfahren (Bonitur von BBCH 65) beteiligt haben (Karte), verfügen inzwischen über eine erste Orientierung für den Termin der Siloreife auf ihren Maisschlägen (Tab. 1). Bei der Auswertung der bisher vorliegenden

Schätzergebnisse legen wir den Schwerpunkt auch in diesem Jahr auf dem in der Region bewährten PAGF-Verfahren. Daraus leiten wir unsere Empfehlungen zum Erntetermin in der Region ab. Die gesammelten Erfahrungen mit dem erstmalig in Praxisbetrieben der Region angewendeten MaisProg-Verfahren werden nach Abschluss der Schätzperiode mitgeteilt.



Ausgehend von den Boniturergebnissen der beteiligten Mitgliedsbetriebe wird mit PAGF-Verfahren der Termin für das Erreichen eines TM-Gehaltes im Kolben von über 50 % und damit der Siloreife aktuell ab dem 5. September geschätzt, wenn BBCH 65 bereits am 20. Juli erreicht wurde. Für einen Blühtermin am 30. Juli ist mit einer vergleichbaren Kolbenausreife erst am 20. September zu rechnen. Auch in diesem Jahr bestätigen die ersten Schätzungen, dass die Siloreife im Vergleich zur dargestellten Orientierung im südlichen Brandenburg um einige Tage früher, im nördlichen Brandenburg eher um einige Tage später erreicht werden dürfte (Tab. 2).

Tabelle 1

Schätzung der Siloreife (Kolben-TM-Gehalt > 50 %) nach dem Erreichen einer Wärmesumme von 630 °C (PAGF-Verfahren) in Abhängigkeit vom Termin der weiblichen Blüte (BBCH 65) und dem Standort (Schätzung vom 24. August)

Ort	Wetterstation	Sorte	BBCH 65	Siloreife
Pessin	Paulinenaue	FarmFlex	24. Jul.	12. Sep
Pessin	Paulinenaue	NK Silotop	25. Jul.	14. Sep
Pessin	Paulinenaue	LG 30306	3. Aug.	26. Sep
Hohennauen	Paulinenaue	Danubio	21. Jul.	08. Sep
Hohennauen	Paulinenaue	DKC 3332	22. Jul.	10. Sep
Hohennauen	Paulinenaue	NK Perform	22. Jul.	10. Sep
Hohennauen	Paulinenaue	Sumaris	27. Jul.	16. Sep
Klein-Mutz	Paulinenaue	Messago	20. Jul.	07. Sep
Lüchfeld	Paulinenaue	LG 3220	26. Jul.	15. Sep
Lüchfeld	Paulinenaue	Luigi	26. Jul.	15. Sep
Lüchfeld	Paulinenaue	SY Comandor	23. Jul.	11. Sep
Jüterbog	Thyrow	DKC 3314	20. Jul.	04. Sep
Jüterbog	Thyrow	LG 3220	31. Jul.	20. Sep
Jüterbog	Thyrow	Rafinio	2. Aug.	23. Sep
Jüterbog	Thyrow	Sunstar	25. Jul.	12. Sep
Trebbin	Thyrow	DKC 3531	26. Jul.	13. Sep
Trebbin	Thyrow	LG 3216	23. Jul.	09. Sep
Trebbin	Thyrow	LG 3232	26. Jul.	13. Sep
Trebbin	Thyrow	PR39F58	22. Jul.	08. Sep
Ramin	Dedelow	ES Bombastic	27. Jul.	28. Sep.
Ramin	Dedelow	Danubio	22. Jul.	21. Sep.
Ramin	Dedelow	Atletico	24. Jul.	24. Sep.

Tabelle 2

Voraussichtliche Termine für das Überschreiten einer Wärmesumme von 600 °C im Jahre 2015 (Schätzung vom 24.8.2015)

Ort	Landkreis	Blühtermin (BBCH 65)			
		20. Juli	25. Juli	31. Juli	5. August
Paulinenaue ¹	Havelland	7.9.	14.9.	22.9.	1.10.
Thyrow ²	Teltow-Fläming	4.9.	12.9.	20.9.	30.9.
Dedelow ¹	Uckermark	17.9.	26.9.	4.10.	23.10.

¹ ZALF e. V. Müncheberg, ² Humboldt-Universität zu Berlin

Erste Ermittlung des aktuellen Kolben-TM-Gehaltes begonnen

Anhand des ermittelten TM-Gehaltes der Kolben kann der erwartete Termin der Siloreife (Kolben-TM-Gehalt über 50 %) sehr sicher geschätzt werden. Mit der Anlieferung der ersten Kolben nach Paulinenaue hat die Bestimmung des aktuellen TM-Gehaltes von Maiskolben auf ausgewählten Maisschlägen begonnen.

Diese Möglichkeit hatten wir mit der **PAGF Mitgliederinfo Juli 2015** auch für 2015 wieder angeboten und die Probenahme und den Probenversandt beschrieben.

Sofern verfügbar, hat sich die Einwaage der Probe mit den 5 entlieschten Kolben in Crispac-Beutel (perforierte Plastbeutel zur TM-Bestimmung im Trockenschrank) bewährt. Das Einwaage-Gewicht des mit der Probe gefüllten Crispac-Beutels ermitteln Sie im Betrieb und teilen es bei der Anlieferung nach Paulinenaue mit. Wir halten Crispac-Beutel für Sie in Paulinenaue bereit. Gern senden wir Ihnen bei Bedarf auch einige Beutel zu.

Hier noch einmal die Anschrift:

ZALF
Forschungsstation Paulinenaue
z.H. Frau Wacker oder Frau Deetz
Gutshof 7
14641 Paulinenaue

Für Rückfragen stehen Ihnen Dr. Schuppenies und ich gern zur Verfügung. Bitte richten Sie Ihre Anfragen per email oder telefonisch an uns über

pickert@zalf.de
0170 5655969

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrage des Vorstandes

Dr. Jürgen Pickert